



JUNGE MENSCHEN NÜTZEN DAHEIM GERNE SPRACHASSISTENTEN

Alexa & Co überzeugen bei der Unterhaltung

Die Verwendung von Sprachassistenten in Haushalten ist im Jahresverlauf 2019 von 14 auf 18 Prozent gestiegen. Das ergab die jährliche „Wohnbarometer“-Studie des Gallup-Instituts für die VAV Versicherung (1.000 Personen wurden befragt).

Speziell bei den unter 30jährigen kam es zu einem Nutzungsanstieg von 21 auf 29 Prozent.

UNVORSICHTIG

Dass Sprachassistenten neugierig sein könnten, ist offensichtlich ziemlich vielen Nutzern egal: 47 Prozent lassen ihn rund um die Uhr mithören. Eingesetzt werden sie hauptsächlich fürs

Home Entertainment (Musik, Fernsehen), gefolgt von Wetterabfragen, allgemeiner lexikalischer Information und Nachrichten. Weniger beliebt sind die Steuerung von Heizung oder Beleuchtung sowie Preisvergleiche und Einkäufe. Schüler und Studenten kaufen derzeit gerne neue Geräte – alle anderen Interessierten haben bereits welche.

ISTOCK BY GETTY IMAGES



SMART | Für die Steuerung von Heizung oder Beleuchtung werden die Assistenten eher nicht verwendet.

